

Kunsttag am 18.11.2022

Henri Matisse (1869-1954)

„Malen mit der Schere“

Am Freitag, den 18.11.22 fanden sich viele neugierige Künstlerinnen und Künstler aus den Klassen 1 und 2 im Klassenzimmer der 1c ein, um zunächst etwas über den Künstler Henri Matisse zu erfahren. Wir überlegten, was das eigentlich bedeutet: „Malen mit der Schere“? Die Kinder hatten viele Ideen. „Man tunkt eine Schere in Farbe und malt dann.“ „Man tupft mit dem Pinsel Farbe auf die Schere, dann kann man ein bisschen malen.“

Nachdem wir einige Werke von Matisse betrachtet und geklärt hatten, dass Scherenschnitte gemeint waren (Matisse war im Alter sehr krank, saß im Rollstuhl und konnte nicht mehr an der Leinwand stehen, um Aquarelle zu malen), ging es auch schon los. Die Kinder beklebten ihr Zeichenblockblatt vollständig mit farbigen Blättern, danach wurden die vorbereiteten Elemente ausgeschnitten (das war ganz schön anstrengend) und sorgfältig auf dem Hintergrund platziert und festgeklebt. Es entstanden schöne kleine Kunstwerke, und wir hatten alle zusammen viel Spaß.

